

LTB
318

WALT
DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch



ALLES GUTE, MICKY!





Ein neuer Held tritt ins Licht!

BIONICLE™

— DIE MASKE DES LICHTS —

DER FILM

Die friedliche Insel Mata Nui ist in Gefahr!

Makuta, der Herr der Schatten, wird immer mächtiger. Deshalb machen sich die tapferen Helden Jaller und Takua mit der Maske des Lichts auf die abenteuerliche Suche nach dem Siebten Toa. Denn nur er allein kann die Inselbewohner noch retten.

In diesem actiongeladenen Film-Abenteuer erwacht die faszinierende Welt der LEGO Helden erstmals zum Leben. Das begeistert nicht nur eingeschworene BIONICLE Fans!



Ab
13. November
exklusiv
auf Video
und DVD!



LEGO, the LEGO logo, BIONICLE and mask of light are trademarks of the LEGO Group. © 2003 The LEGO Group. © Buena Vista Home Entertainment



www.BIONICLE-derfilm.de



WALT DISNEY

Alles Gute, Micky!



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

© Disney Enterprises, Inc. 2003

Wird verlegt in Deutschland: Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstraße 59, D-10179 Berlin; ... **in der Schweiz:** Egmont AG, Kempptalstrasse 56, CH-8308 Illnau ZH, kundenservice@egmont.ch; ... **in Österreich:** Egmont Verlag Ges.m.b.H., Am Heumarkt 7/5, A-1030 Wien. **Chefredakteur:** Peter Höpfner, Wallstraße 59, D-10179 Berlin, **Druck:** GGP Media GmbH, Karl-Marx-Str.24, D-07381 Poßneck. **Anzeigenleitung (verantwortlich):** Olaf Hansen, Egmont Ehapa Verlag GmbH, Raiffeisenstraße 13/1, D-70794 Filderstadt
Anzeigenverkauf Deutschland: Andrea Kappel Tel: 0711-70708-802/803; **Schweiz:** Armin Kratochwil, www.egmont.ch; **Österreich:** Sylvia Beinhart, Tel: 01-4700991. **Abo-Service ... Deutschland:** Egmont Ehapa Verlag, Leserservice, Postfach 810620, D-70523 Stuttgart, Tel. 0711-7252270, Fax 0711-7252392, E-mail: leserservice@ehapa.de; ... **Schweiz:** ABO-Service A bis Z GmbH, Postfach, CH-4105 Biel-Benken BL, Tel. 061-7269444, Fax 061-7219072, E-mail: egmontabo@abo-service.ch; ... **Österreich:** Egmont Verlag Ges.m.b.H., Postfach 113, 1140 Wien, Tel. 01-91076320, Fax 01-91076318, E-mail: abo@egmont.at

www.lustiges-taschenbuch.de

Walt Disney's
**Lustiges
Taschenbuch** Nr. 318





INHALT

Ich bin einfach überwältigt! Erstens von den vielen Glückwünschen, die mir überbracht wurden und zweitens von der tollen Überraschung, die sich meine Entenhausener Freunde für mich ausgedacht haben. Sie haben mir ein Rätsel geschenkt, das sie extra für mich inszeniert haben und das meinen ganzen detektivischen Spürsinn fordert. Doch zusammen mit meinem alten Freund Donald löse ich einfach jeden Fall! Lasst euch überraschen...



COMICS

■ Ein Rätsel zum Geburtstag	5
■ Gute Aussicht	51
■ Die Bucht der Riesenschnecken	52
■ In der Vergangenheit gefangen	81
■ Feuchter Dank	114
■ Ferien in der Villa Lalla	115
■ Ein verkanntes Genie	150
■ Invasion der Schneemänner	171
■ Klein, aber oho!	191
■ Die Dachbodenaffäre	192
■ Die Schönheitskönigin	220

Übrigens:
LTB 319 erscheint
am 11. Dezember
2003!



Bis bald!
Euer

MICKY

Hey... Superpreise zu gewinnen!
Wir wollen das Lustige Taschenbuch noch besser machen.
Dazu brauchen wir deine Hilfe! Als Dankeschön verlosen wir wieder tolle Gewinne!

Und so seid ihr dabei:
Rein ins Internet und ran
an die Fragen unter:

<http://LTB-Umfrage.ifad.de>
Los geht's!



9. Dezember 2003

Aktionsende:

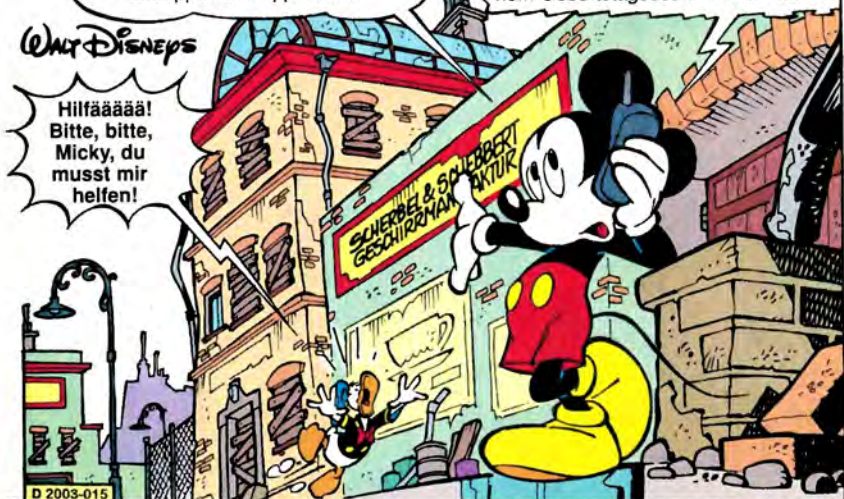
Ein Rätsel zum Geburtstag

Tut mir Leid, Minni, aber die Porzellanfabrik hat dichtgemacht. Sieht schlecht aus mit Ersatz für deine zwei zerdepperten Suppenteller.

Ach, wie schade, Micky! Das Geschirr mit den kleinen Mäuslein drauf hätte sich so hübsch gemacht bei deinem Geburtstagsessen heute Abend.

WALT DISNEYS

Hilfääää! Bitte, bitte, Micky, du musst mir helfen!



© 2003-015

Schnell, versteck mich! Sie dürfen mich nicht sehen!

Donald?



Wer darf dich denn nicht sehen?

O nein! Zu spät! Sie haben mich entdeckt!









„Ich sollte ins alte Industriegebiet liefern, konnte aber die Adresse nicht finden!“

„Weit und breit war kein Mensch zu sehen, außer einer großen schwarzen Limousine vor einer abbruchreifen Lagerhalle...“

Huhu, der Pizzadienst ist da!
Bin ich hier richtig?

Aha, Stimmen!
Da drin sind Leute.
Hoffentlich kassiere ich ein schönes fettes...

...Trinkgeld.

Verlass dich nur auf uns, Boss. Die Blüten bringen wir im Handumdrehen unters Volk.
Harharhar!

Ich schnell ab! Ein Schnüffler!







Zum Beispiel damals in Chicago, als wir Big Al Marone und seine Bande hinter Gitter gebracht haben. Erinnerst du dich noch?

Wie könnte ich das vergessen? **Schauder!**



Ich hab dir bis heute nicht verziehen, dass du mir 37 wutschnaubende Schurken auf den Hals gehetzt hast, nur damit Big Al unbewacht war und du ihn greifen konntest!

Es hat doch hingehauen, oder?



Die Ganoven haben auch hingehauen, aber frag nicht wie!

Ich hab damals deinen Mut bewundert.



Bluarks! Jetzt komm mir bloß nicht mit Schmeicheleien, sonst wird mir schlecht. Vergiss das Ganze einfach, ja?

Aber... aber Donald. Wo heute doch mein Geburtstag ist!



Gibt es ein schöneres Geschenk als die Chance, an der Seite meines treuen Freundes Donald Duck einen verwickelten Fall aufzuklären? Sag selbst!



Seufz! Du hast gewonnen. Alles Gute zum Geburtstag, Micky!

Ach, Donald, danke! Ich freue mich ja so!



Ich muss verrückt sein, dass ich mich darauf einlasse! Am Ende trägst du wieder mal den Ruhm davon und ich die blauen Flecken!

Hör auf mit der Komödie!



Was?

Gib's doch zu, dir gefallen unsere kleinen Abenteuer. Ich weiß, dass du damit immer vor Daisy und den Jungs prahlst.



Na ja, so übel sind sie nicht, wenn man sie erst hinter sich hat.

Dann bringen wir das hier auch hinter uns, okay?



Wir nehmen die Spur bei diesem alten Lagerhaus auf.

Hoffentlich geht es schnell.

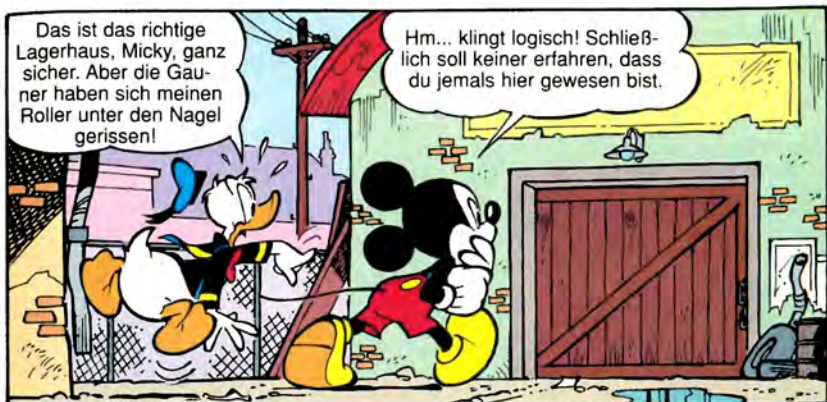


Minni gibt heute Abend ein Geburtstagessen für mich. Aber es reicht, wenn wir gegen sieben einlaufen.

Wir haben also den ganzen Nachmittag Zeit, um die Fälscherbande zu fassen.

Oder um uns von den Banditen die Knochen verbiegen zu lassen.







Was ist mit dem Streichholzbriefchen?
So ein Lokal wäre doch
der ideale Treffpunkt für
zweilichtige Gestalten,
oder?



Hahaha! Da lache ich aber! Das ist der
klassische platte Hinweis in zweitklassigen
Krimis, Donald. So was gibt's im
echten Leben
nicht!



Nein, wenn die Gauner das Lagerhaus
abgeschlossen haben, bedeutet das, dass
es entweder ihnen gehört oder sie es
gemietet
haben.



Es genügt also ein Besuch im Grund-
buchamt. Dort finden wir den Namen des
Besitzers und wenn nötig, erfahren wir
über ihn den Namen des Mieters.

Musst du immer so schrecklich logisch
denken, Micky? Da können wir die
Sache ja gleich erden!



Äh... ich meine, es dauert Stunden, die
alten Grundbücher zu wälzen. Und heute
Abend um sieben erwartet dich Minni zum
Essen.

Das ist wahr.



Außerdem hab ich Kohldampf. Warum
überprüfen wir nicht das Lokal und pfeifen
uns dort ein paar
Klopse ein?

Na gut! Ich sage
auch bestimmt
nicht: „Ich hab's dir
ja gesagt!“









Harharhar! Wenn der Boss knöpft, kann's ganz schnell so eng werden, dass einem die Luft wegbleibt! Da kennt der nix!



Sag mal, Kumpel, wie geht's eigentlich weiter? Der Boss ist doch mit dem Falschgeld abgedampft, als uns der Pizzapimpf überrascht hat.

Wir warten bis heute Nachmittag um fünf, dann treffen wir den Boss in seinem Bonbonladen.



Du meinst den Bonbonladen in der Zuckerlingasse? Und heute Nachmittag um Punkt fünf?



Hm... es ist erst viertel nach drei. Da bleibt noch jede Menge Zeit.



Aber mal ehrlich... hier ist doch was faul. Das rieche ich. Und die Frikadellen sind's nicht, obwohl die auch frischer sein könnten.



Inzwischen...

Wir sind dem Zeitplan ein bisschen voraus, Minni, weil Micky die Lagerhallentür schneller aufgefummelt hatte, als wir dachten.



Und ich hatte alle Hände voll zu tun, ihn daran zu hindern... bla, bla, bla... dass Wagen und Lagerhaus auf deinen Namen gemietet sind.



Und von wegen Meisterdetektiv... ohne mich hätte Herr Maus nicht einen einzigen unserer Hinweise entdeckt!

Ach, er gibt bestimmt sein Bestes, Donald. Und die Hauptsache ist doch, dass er seinen Spaß hat.



Den hat er auf jeden Fall, mit mir an seiner Seite! Übrigens hat er mich förmlich angefleht, ihm zu helfen, den Fall zu lösen!



Wirklich? Bist du sicher, dass er keinen Verdacht geschöpft hat?

Absolut! Ich garantiere dir, er hat keine Ahnung, was hier gespielt wird.



Wie man sich
irren kann...

Klar! Das ist eine abgekartete Sache. Dahinter stecken Donald und Minni. Sie haben sich zusammengetan, um mir ein Rätsel zum Geburtstag zu schenken, die Lieben!

Na ja, etwas einfach ist es schon geraten. Ich meine, auch die dümmsen Ganoven würden sich in Wirklichkeit nicht derart dämlich anstellen.

Das war so offensichtlich, dass ich ins Grübeln kam.

„Und dann fiel mir ein, dass ich die beiden Burschen schon mal gesehen hatte... in Minnis Fitness-Studio!“

„Das sind nur zwei Möchtegernschauspieler, die mit ihren Muskeln protzen und vor den Mädels die Machos markieren.“

Da schauspielert sogar Donald noch besser, hihi! Das sag ich ihm, wenn ihm klar ist, dass ich alles durchschaut habe.

Augenblick! Das geht ja gar nicht. Wenn ich nicht weiter mitspiele, verderbe ich meinen Freunden die Freude an ihrem Geburtstagsgeschenk.

Schön, schön. Aber mir meinen Spaß mit Donald zu machen wird ja wohl nicht verboten sein, hihi!





Minuten
später...





Hör zu, Donald, du hast Recht! Das ist nicht der Boss der Fälscherbande. Aber ein Ganove ist er garantiert, und deshalb...

He, Moment! Willst du dich etwa mit zwei Fällen gleichzeitig beschäftigen?



Ich sage, wir lassen die Sache hier links liegen und denken uns einen Plan für die Fälscher aus!

Wir haben doch noch anderthalb Stunden bis dahin. Das hier dauert bestimmt nicht so lange.



Aber Micky... du hast eben selbst gesagt, dass es unmöglich ist, auf das Grundstück zu kommen!

Ich verrate dir etwas, Donald...



...das Wort „unmöglich“ hab ich schon lange aus meinem Wortschatz gestrichen.



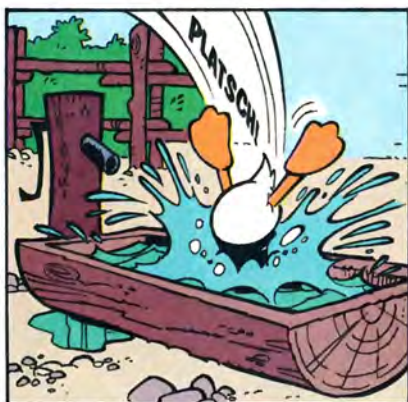
Weißt du, ich halte mich lieber an die gute alte Weisheit: Wo ein Wille ist...



...da pfeif ich gerne auf den Weg!









Das sind doch die Studios, in denen die alten Stummfilme gedreht wurden? Ich dachte, den Laden hätten sie schon vor Jahren dichtgemacht.

Vor 75 Jahren, um genau zu sein. Aber offensichtlich ist hier alles noch so wie am letzten Tag.



Das Studio gehörte einst Buster Keystone, den man getrost als Vater des Stummfilms bezeichnen kann. Ich bin übrigens ein großer Fan von ihm...



„...und vom ‚Lulatsch‘, dieser liebenswert tollpatschigen Figur, die er in all seinen Filmen gespielt hat.“



Vom „Lulatsch“ hab ich doch mal was in der Glotze gesehen...

Ich hab alle Filme von Buster Keystone gesehen...



...bis auf seinen letzten. „Lauf, Lulatsch, lauf“ wurde zwar zu Ende abgedreht, ist aber leider nie in die Kinos gekommen.



„Noch während der Dreharbeiten hat überraschend der Tonfilm seinen Siegeszug angetreten. Sogar die Zeichentrickfilme lernten damals plötzlich sprechen...“



„Keystone erkannte sofort, dass die Stummfilm-Ära zu Ende war und schloss sein Studio. Das war am 28. November 1928.“



„Es heißt, er habe damals vor Enttäuschung das Original und sämtliche Kopien von ‚Lauf, Lulatsch, lauf‘ verbrannt.“



Ein Jammer! Nach allem, was man hört, war es sein Meisterwerk.

Ich weine. Aber später, ja? Wir haben jetzt keine Zeit für alten Kino-klatsch!



Ich kenne da einen Bonbon-laden, der uns sehnsüchtig erwartet!

Wir gehen gleich. Sieh mal, hier sind alle Ausgaben für „Lauf, Lulatsch, lauf“ aufgelistet.



Der letzte Eintrag stammt vom April 1929. Da war das Studio schon längst geschlossen!



Und hier! Der zweitletzte Eintrag weist die Kosten für den Bau eines luftdichten Tresors aus. Warum hat man diesen Betrag gerade diesem Film zugeschlagen?



Na klar! Der Tresor war dafür gedacht, einen bestimmten Film zu schützen... eine Kopie von „Lauf, Lulatsch, lauf“ auf verwitterungsfestem Spezialfilm!



Verstehst du? Keystone hat diesen Tresor bauen lassen, um seinen letzten Film für die Nachwelt zu erhalten!

Na ja, und weiter?



Dieser Film muss heutzutage ein Vermögen wert sein! Verleiher, Museen und Sammler würden sicher Unsummen dafür bezahlen!

Das erklärt, warum dieser zwielichtige Zeitgenosse hier eingebrochen ist.

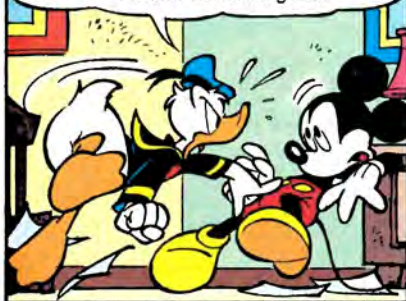


Wie merkwürdig. Und ich dachte, es erklärt, warum ihr hier eingestiegen seid.

Quack!



Ich hab's geahnt! Das kommt davon, wenn man sich auf etwas einlässt, auf das man sich nicht einlassen sollte, nur weil ein Freund Geburtstag hat!



Besonders, wenn es sich um einen Freund handelt, der mich regelmäßig Gangstern zum Fraß vorwirft.

Der Mann ist kein Gangster, Donald!



Und vor der Maschinenpistole musst du dich erst recht nicht fürchten. Die kenne ich! Die ist aus „Langfinger Lulatsch“.



Das Ding verschießt nur Zucker-
kugeln, weil Keystone's
Lulatsch als Bandit zu zart be-
saitet war, um mit Platzpatronen
herumzu-
ballern.

Trotzdem wird sich die Polizei für den Herrn interessieren. Gib mir mal dein Handy, Donald.

Nein! Für so was ist jetzt keine Zeit!



Wir müssen die Kopie von „Lauf, Lulatsch, lauf“ noch heute finden, sonst ist sie für immer verloren!



Das sollten Sie mir schon näher erklären. Fangen wir am besten mit etwas Einfachem an: Woher wissen Sie von der Existenz dieser Kopie?

Ich weiß davon, weil Buster Keystone mein Großvater war. Er hat es mir selbst erzählt.



Außerdem stand es in seinem Testament. Wie auch die Verfügung, dass die Studiogebäude nicht verkauft oder abgerissen werden dürfen...

...bevor nicht 75 Jahre seit ihrer Schließung vergangen sind!



„Meine Familie war davon überzeugt, Großvater wollte, dass wir die Kopie finden.“



„Doch es ist uns nicht gelungen, obwohl wir jeden Quadratzentimeter des Studios abgesucht haben.“

Leider sind die 75 Jahre heute um Mitternacht zu Ende, und da meine Familie die Suche längst aufgegeben hat, hat sie dem Bau eines Einkaufszentrums zugestimmt!



Das Studiogelände soll einem Parkplatz weichen. Schon morgen früh rücken die Bagger an.



O nein! Dann ist die Kopie für alle Ewigkeit verloren!

Ich wette, das Ding hat nie existiert. Wahrscheinlich hat sich der große Komiker nur einen Scherz auf Kosten seiner Nachkommenschaft erlaubt.



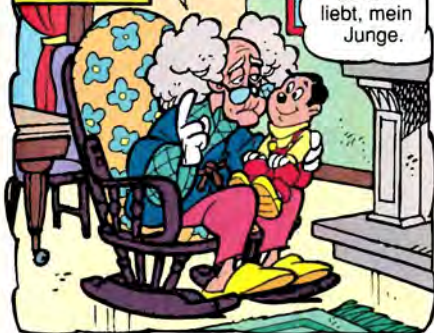
Hmm... möglicherweise hat Donald Recht.



Nein! Großvater hat mir erzählt, dass er's nicht übers Herz brachte, den Film zu vernichten. Deshalb hat er ihn versteckt.

„Und dann sagte er...“

Die Kopie kann nur jemand finden, der meine Filme wirklich liebt, mein Junge.



Ich liebe sie! Das ist der Grund, warum ich die Suche nie aufgegeben habe.



Und als Sie die alten Bücher gewälzt haben, sind Sie über den luftdichten Tresor gestolpert, oder?

Ja, nur blieb er spurlos verschwunden. Dabei bin ich sicher, dass er irgendwo in Großvaters privatem Studiomuseum sein muss.

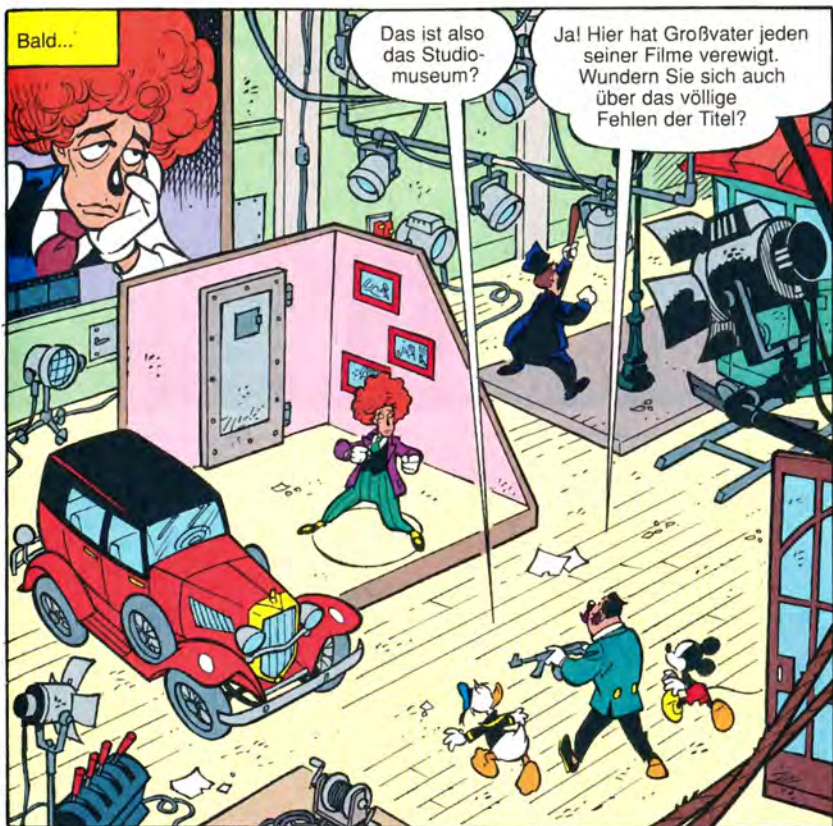
Was? Das gibt es noch?



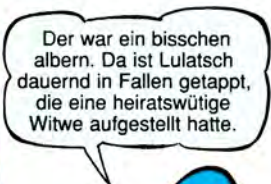
Warum quasseln wir uns dann hier den Mund fusselig, statt den Film zu suchen?





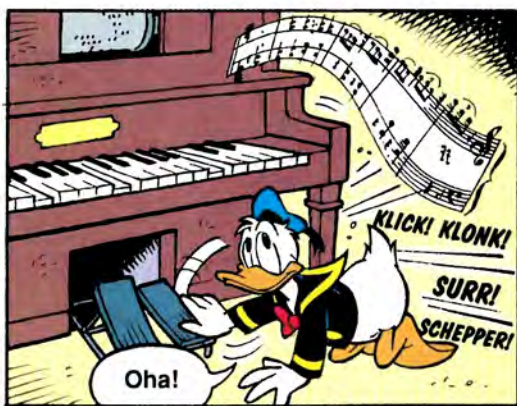


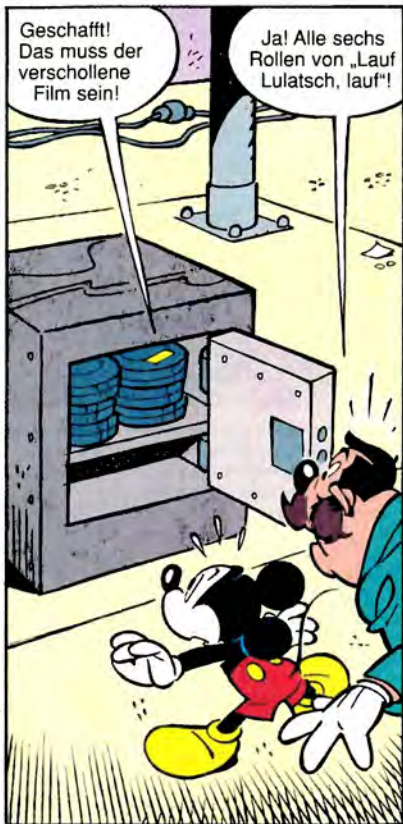






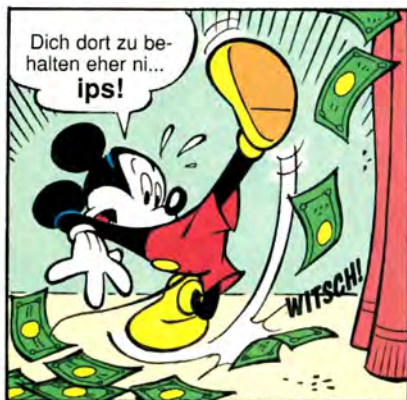
















ENDE

WALT DISNEY'S

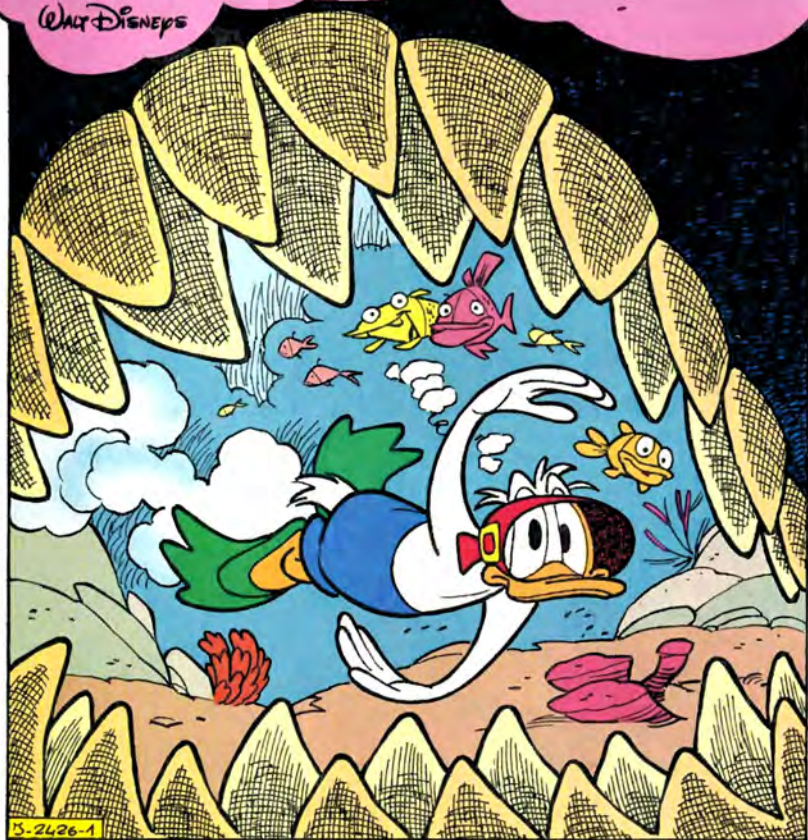
Gute Aussicht



Flavio Nani (Story), Alessio Coppola (Zeichnungen)

Die Bucht der Riesenschnecken

WALT DISNEY'S



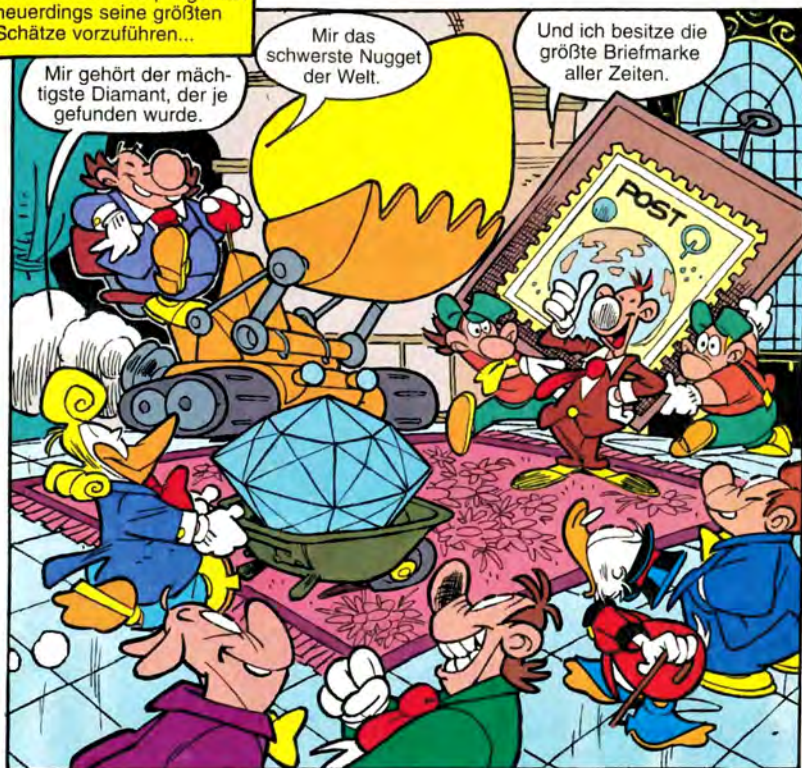
Fabio Michelini (Story, Andrea Freccero (Zeichnungen))

Im Milliardärsklub pflegt man neuerdings seine größten Schätze vorzuführen...

Mir gehört der mächtigste Diamant, der je gefunden wurde.

Mir das schwerste Nugget der Welt.

Und ich besitze die größte Briefmarke aller Zeiten.



Eitel Tand gegen das, was ich mein Eigen nenne.

Und was wäre das? Ich sehe nichts.



Herein mit dem Ding!

Ach, es gibt Tage, da möchte man direkt arm sein...













Bald darauf...





Stunden später
schließlich...

Juhu! Ist das
nicht schweine-
mäßig schön
hier?

Grunz!

Das war ein
Scherz! Du kannst
ruhig lachen!

Lachen
kann auch
ungesund
sein.

Was nervt dich
denn an dem
Ausflug?

Die Gesell-
schaft.

Heda!
Halt an, die
Fuhre!

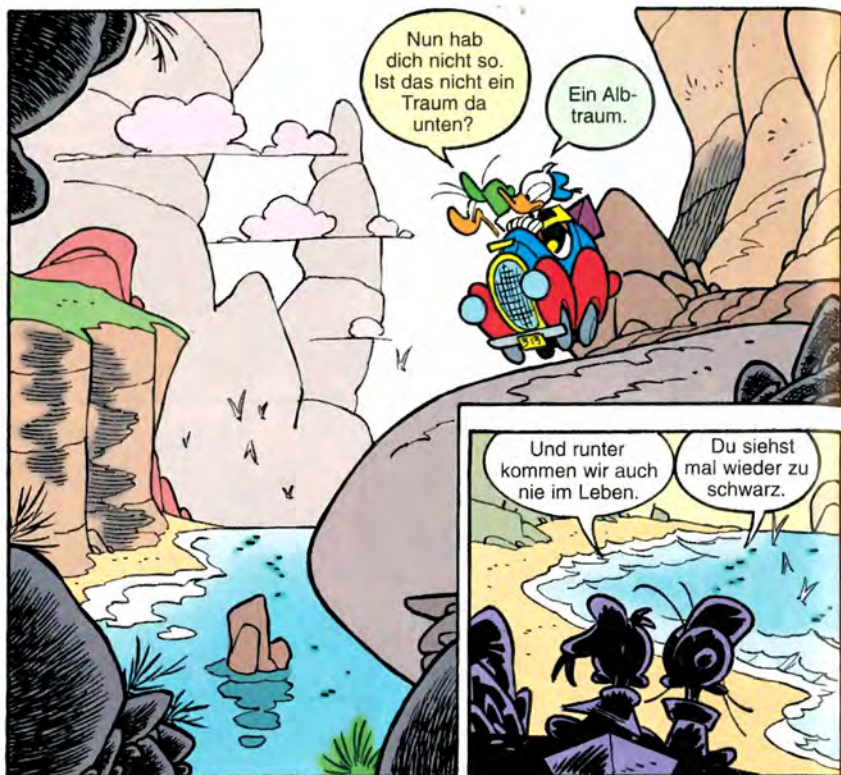
Flossen weg
vom Steuer!

FERDI
FISCH
BEIN

STRAND
UND
BAND-
BETRIEB









Wenig
später...







Und bald darauf...







Und so, am nächsten Morgen...







Viel
später...











Deshalb...

Wird
Zeit, dass wir
wieder auf-
tauchen.

Sieh lieber
nach, ob der
Weg frei ist.

SCHRED- DER!

Das war die
einzige Klippe in
der Bucht.

Bei
dir wunder
mich nichts
mehr.

Und wie
zu er-
warten...

...kommen somit
noch mal 10000
Taler auf die
Rechnung.

Gib! Ich
mag's nicht
hören!

Doch man harrt
vergebens...

Seltsam! Nicht
der leiseste
Schrei.

Vielleicht hat's
ihm die Sprache
verschlagen?

FLAPP! FLAPP! FLAPP!

O nein!
Er rückt per-
sönlich an!

Wir sind
erledigt!



Aber nicht mit jedem...







Walt Disney's

IN DER

VERGANGENHEIT

Wie jeder weiß,
hat alles seine Zeit!

Es gibt eine gute
Zeit zum Träumen...

GEFANGEN

SCHMATZ!

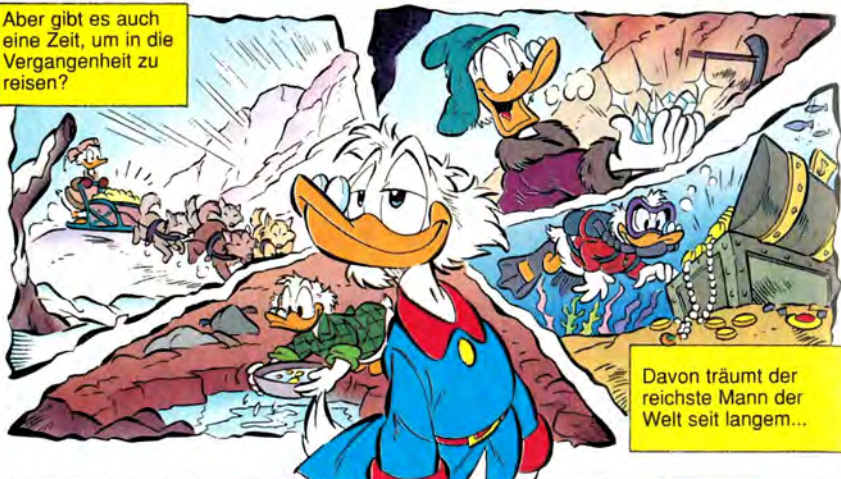
...eine Zeit zum
Denken...

...und manchmal
ist es Zeit zu
handeln!

ZUPP!

3-P252

Aber gibt es auch eine Zeit, um in die Vergangenheit zu reisen?



Davon träumt der reichste Mann der Welt seit langem...



Rasch, Baptist! Bringen Sie mir das Salz!

Kommt schon! Keuch!



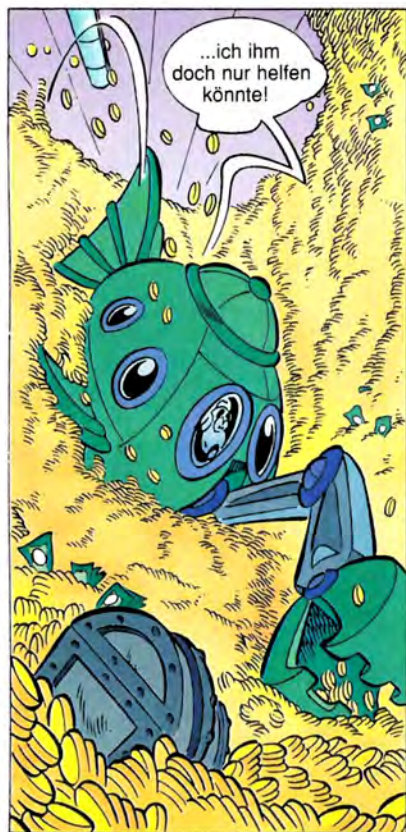
Hinein damit! Und nicht zu knapp!

Sehr wohl!











Bald
darauf...

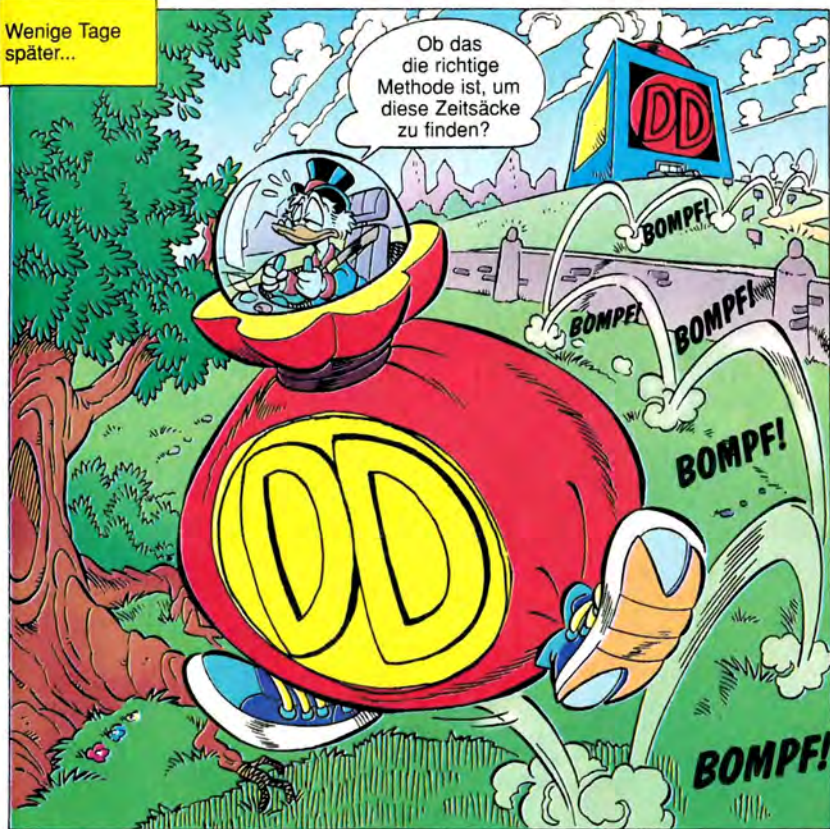






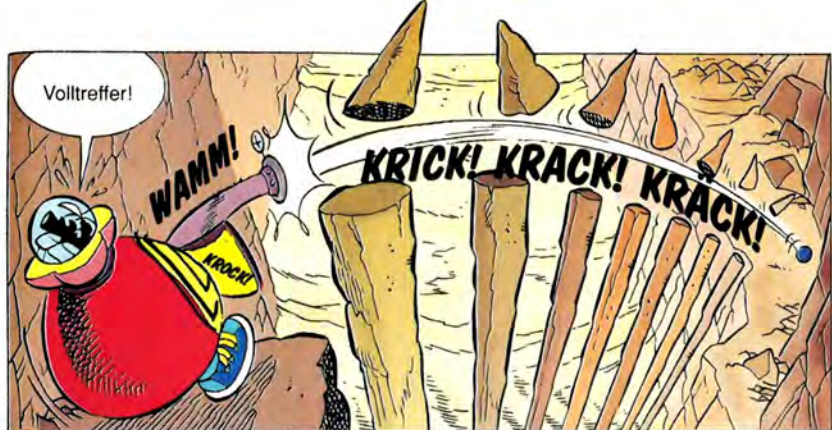


Wenige Tage später...



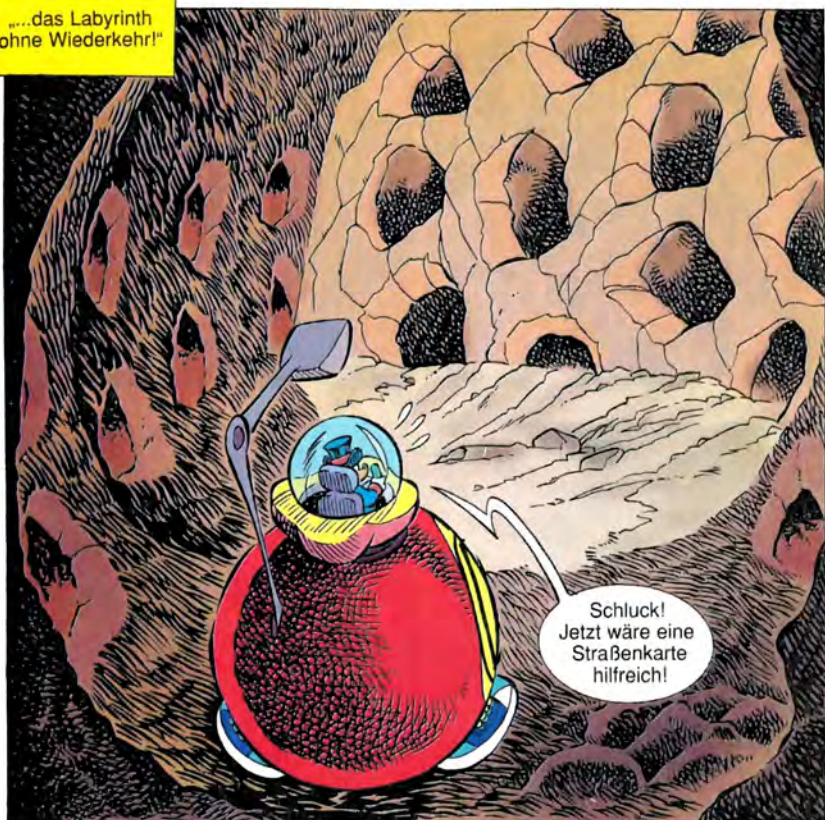








....das Labyrinth
ohne Wiederkehr!"



**KRACKA-
KLOPS!**











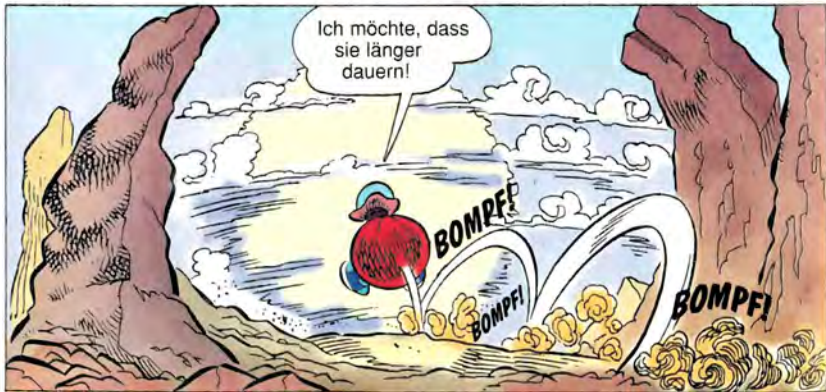
Das war eine wunderbare Zeit!
Jetzt kann ich...



O nein! Er verschwindet schon wieder!



Diese Erinnerungen sind mir entschieden zu kurz!



Ich möchte, dass sie länger dauern!

BOMPE!
BOMPE!
BOMPE!

Je-
doch...

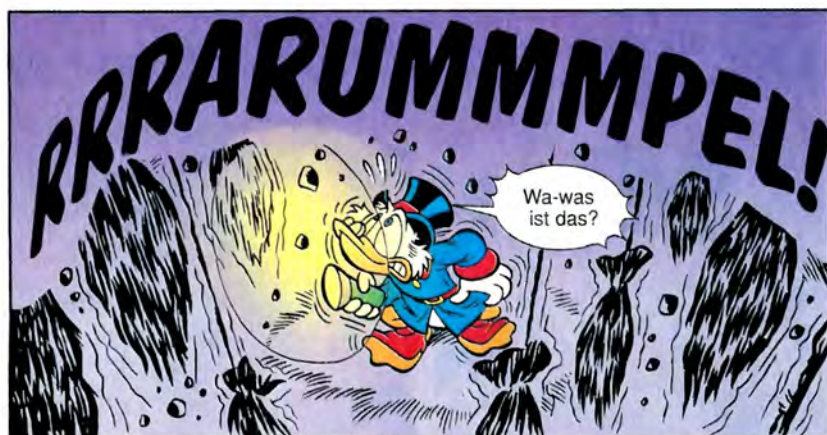




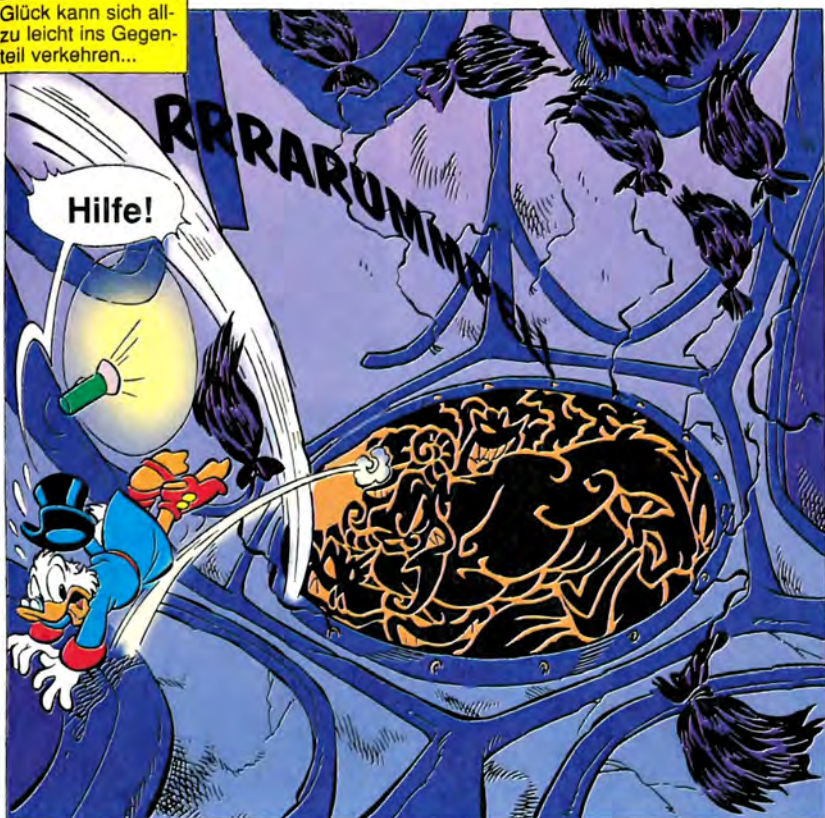


Stunden später...

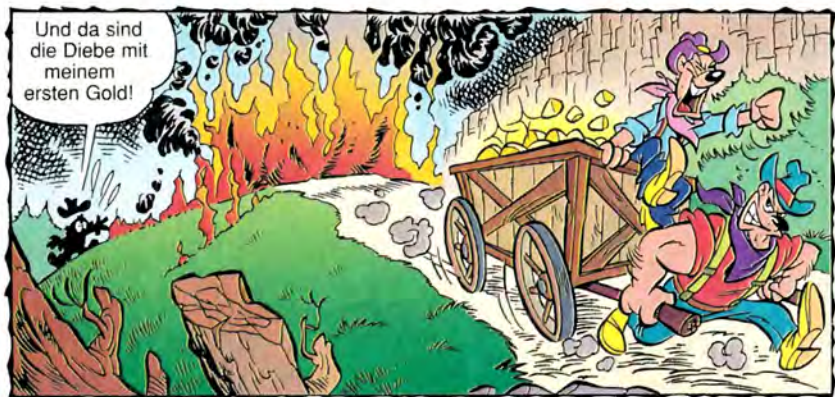




Glück kann sich all-
zu leicht ins Gegen-
teil verkehren...

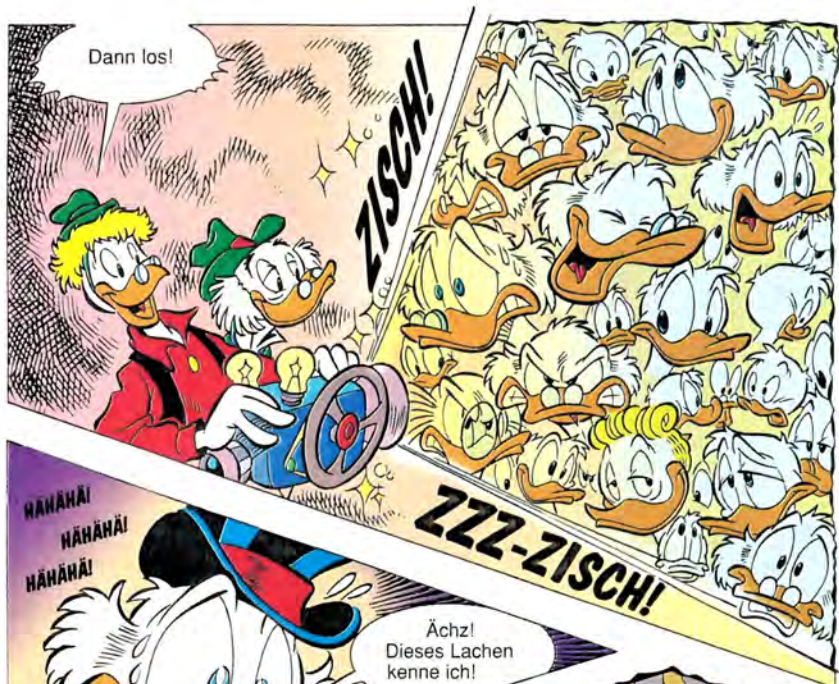


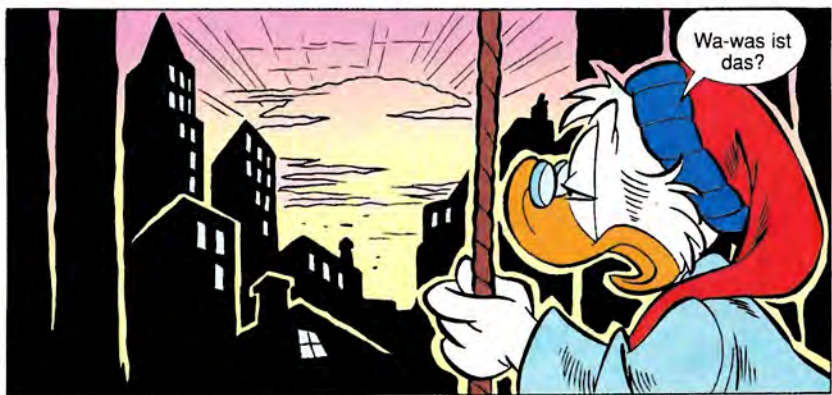




Doch leider können ihn die beiden Genies nicht hören...











WALT DISNEYS

Feuchter Dank



Halt! Ihr wollt Pluto doch nicht so ins Haus lassen, oder?

Na ja, er ist etwas schmutzig, weil wir im Park waren!

3-2334-01

Aber mach dir keine Sorgen! Den kriegen wir schon sauber!

Fein!

Ich bin sicher, Pluto wird euch dafür danken!

Meinst du? Wie denn?

So! Hihhi!

Igitt!

Spotz!

SPRITZ!

SPOTZ!

ENDE

Sergio Tulipano (Story), Andrea Ferraris (Zeichnungen)

Ferien

Sommerzeit,
Ferienzeit.
Es sei denn...

in der

Villa Lalla

Mein Spar-
schwein hat die
Schwindsucht, da
kann ich schütteln,
wie ich will.

EIS



Juhuhuu!
Donald, mein
Schatz!

Ups!
Auch das
noch!



Daisy! Was,
äh... führt dich
zu mir?

Die Lust, Pläne zu
schmieden. Wir fahren
doch bald in Urlaub, oder
hast du das vergessen?





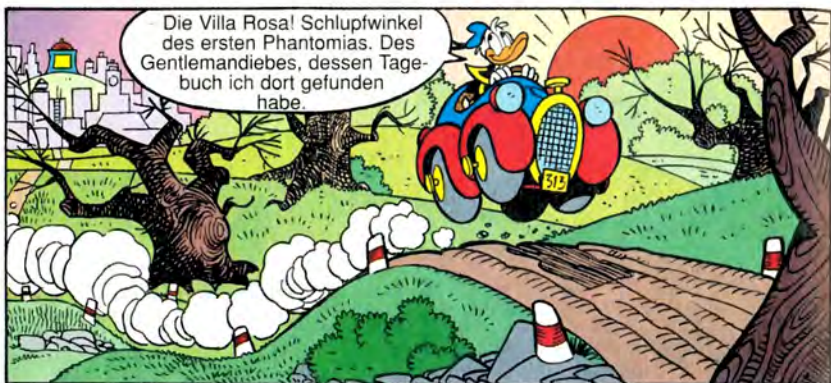
Deshalb, wenig
später...

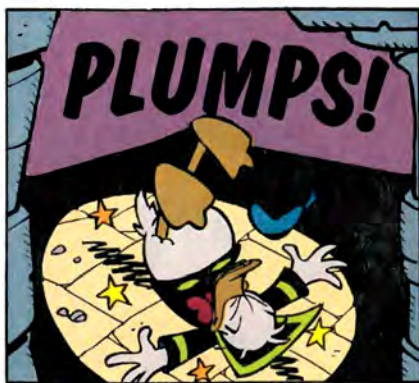




















Bald...





Fantastisch! Eine Kulisse, die sich im Boden versenken lässt. Und dahinter steht die Ferien-villa in all ihrer Pracht.

QUIETSCH! QUIETSCH! QUIETSCH!

Leider... schnauf... steht noch was. Nämlich alle Räder still. Stöhn!

Gegen Rost hilft keine Muskelkraft. Da muss ein kluges Köpfchen her.

SCHNAUF! KEUCH!

Am besten gleich ein Genie. Ja, Phantomias wird Herrn Düsentrieb um Hilfe bitten.

In der Villa gibt es sicher auch Mechanismen, die wieder geschmeidig gemacht werden wollen.



Einige Tage später...



Später...



Viel später...





Tags darauf...

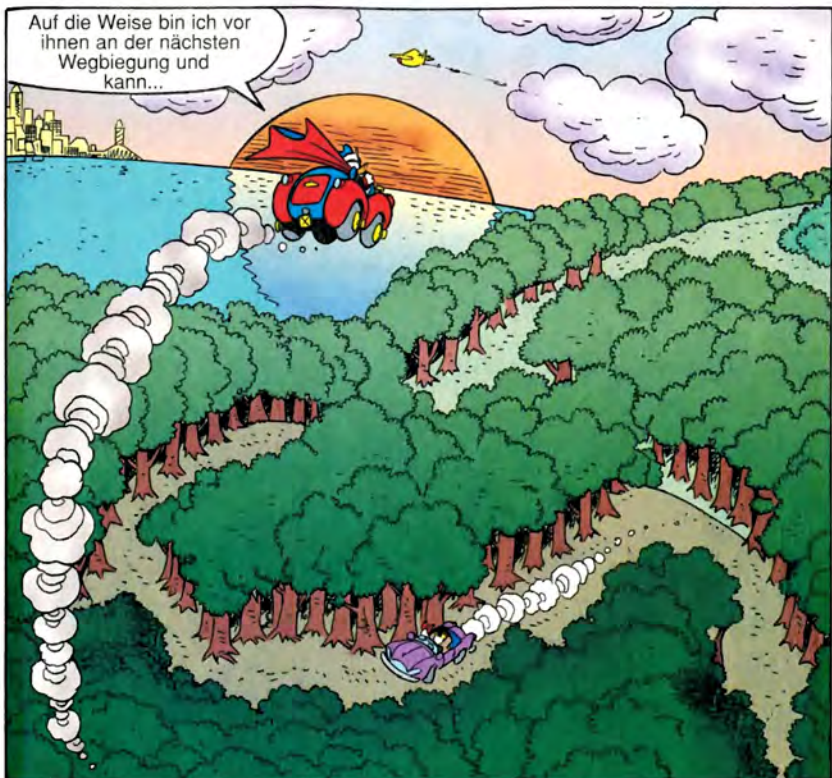




Wenig später, bei Sonnenuntergang...







Bald...

Dort geht's lang.

Gut.



Viele Schilder später...

Es wird hell! Und keine Spur von einem Haus.

Warte! Sieh mal, dort!



Schimmert da nicht was Rötliches zwischen den Bäumen? Vielleicht ein Dach?

Ach?

Hehe!



Das Schild lasse ich jetzt besser verschwinden.



Wir wollen doch nicht, dass noch jemand hierher findet.

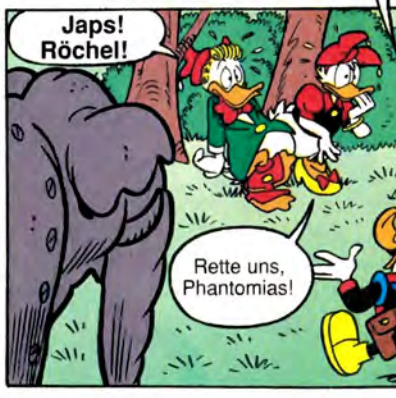


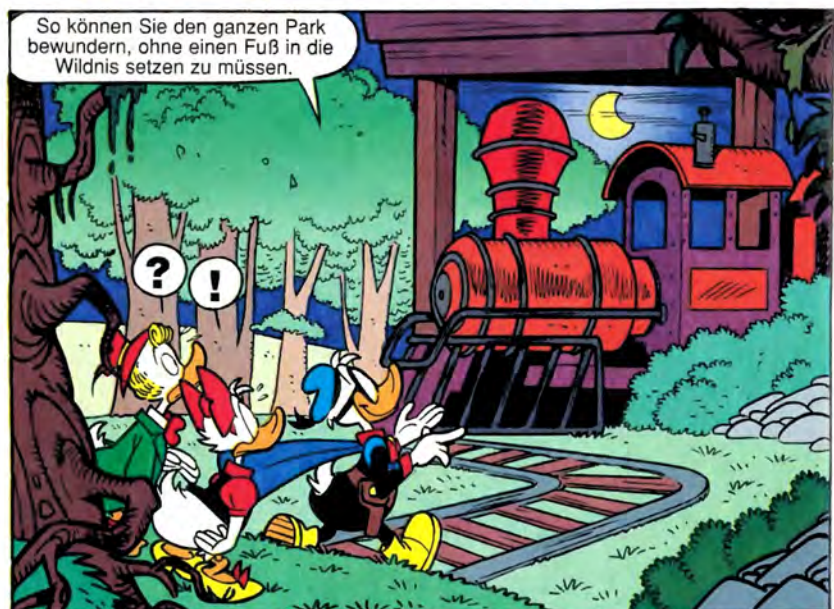








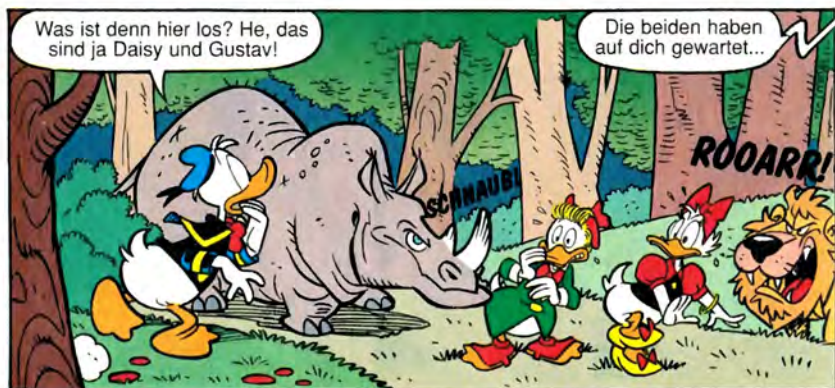
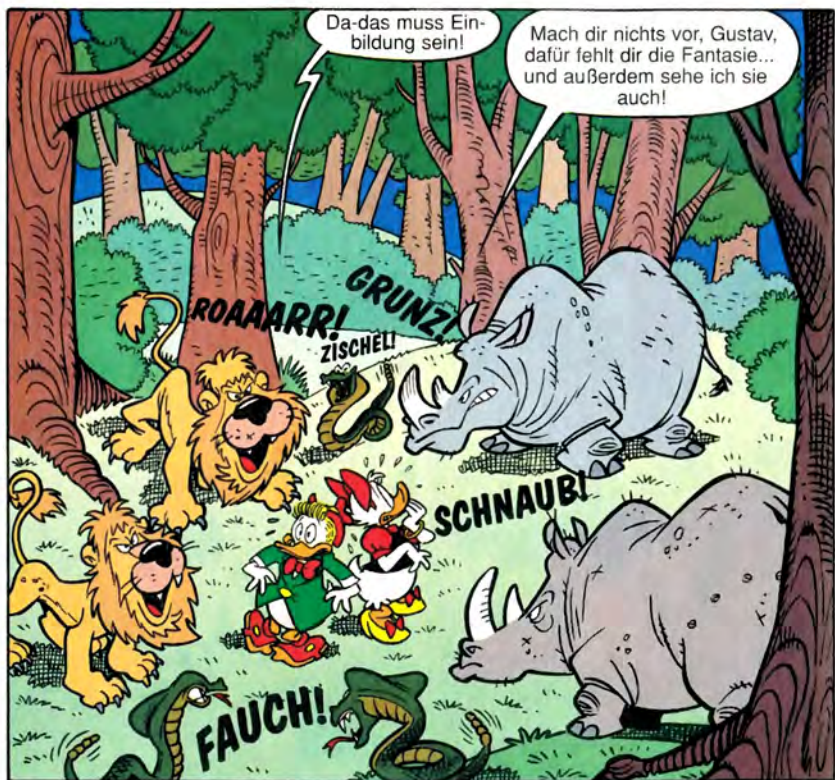














Die Gefahr ist beseitigt, doch das Gefühl der Gefährdung will nicht so schnell weichen...

Und morgen geht die Safari los, nicht?

Fahren wir, Daisy? Mir ist nicht recht wohl hier.



Ah, gut, dass du es erwähnst, Donald...



Hier, fahr du für mich. Ich hab genug von wilden Tieren.

Das dachte ich mir. Hehe!



Dann will ich mich gleich mal ans Packen machen.



Zum Schluss noch ein kurzer Druck auf die Fernbedienung, die Herr Düsentrieb für mich gebastelt hat...



...und schon schiebt sich die Kulisse vor den Ort des Geschehens.





Tags darauf bricht man auf in die Ferien...



Ein verkanntes Genie

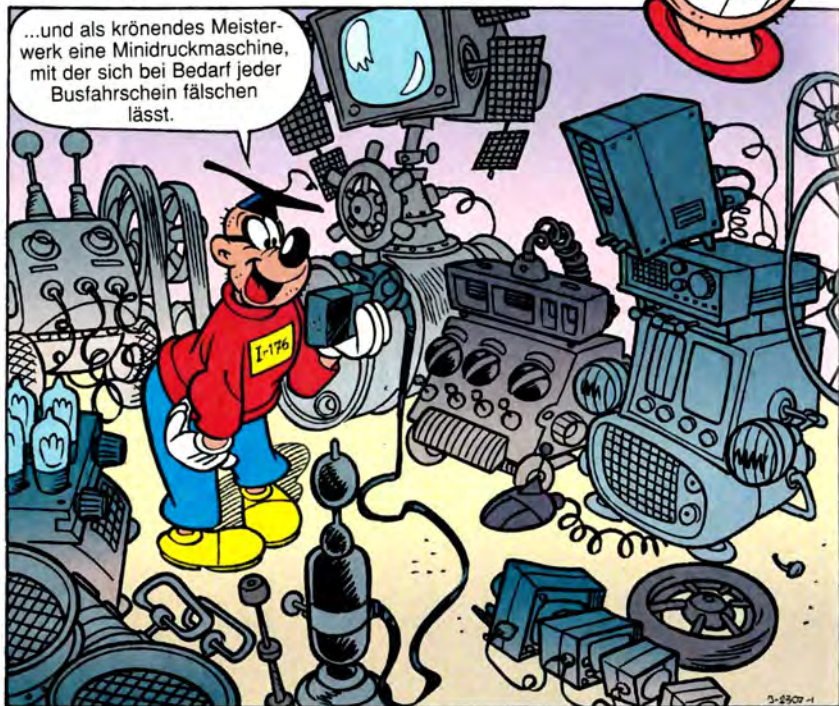
WALT DISNEY'S

Entpanzerungspaste
für Tresore...

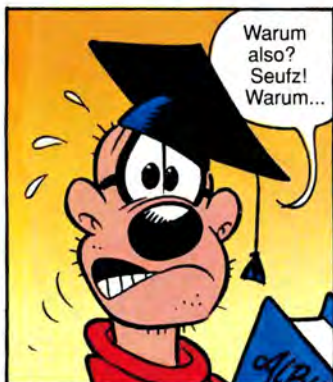
...kombinationsknackende
Kleinstcomputer...

...daten-
saugende Spezial-
programme...

...und als krönendes Meister-
werk eine Minidruckmaschine,
mit der sich bei Bedarf jeder
Busfahrtschein fälschen
lässt.



Alessandro Sisti (Story), Giorgio Cavazzano (Zeichnungen)





Und bald
darauf...











Andern-
tags...













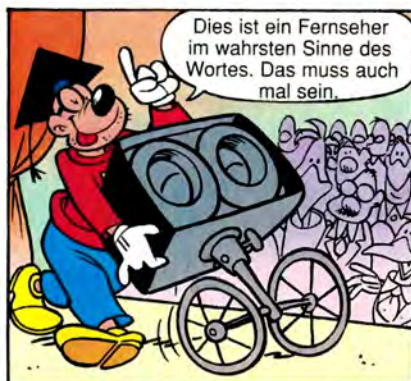








Und so...









WALT DISNEY'S

Invasion der Schneemänner

Hallo,
Herr Düsentrieb.

Hallo, Kinder. Ihr habt
aber einen schönen
Schneemann gebaut.

5-2460-2

Carlo Panaro (Story), Roberta Migheli (Zeichnungen)



Wir üben trotzdem weiter!

„Schließlich findet morgen Nachmittag der alljährliche Entenhausener Schneemann-Wettbewerb statt!“



Da gibt es immer Schneemänner zu sehen, die echte Kunstwerke sind.

So?









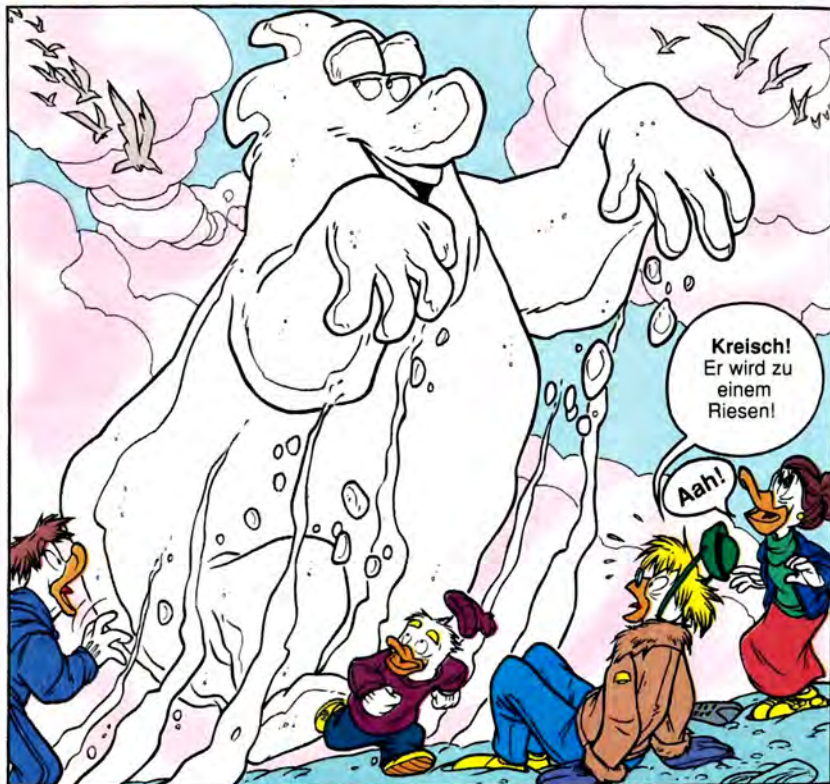


Und daher...









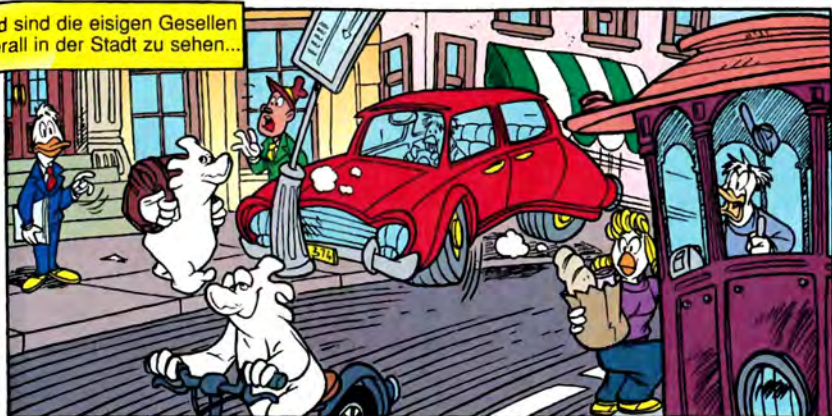


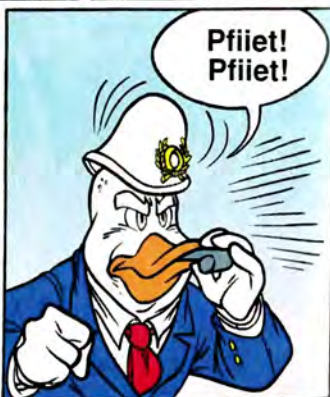






Bald sind die eisigen Gesellen
überall in der Stadt zu sehen...













WALT DISNEY'S

KLEIN, ABER OHO!

5-2266-02



ENDE

François Corteggiani (Story), Lara Mollinari (Zeichnungen)

Walt Disney's Die Dachboden-affäre



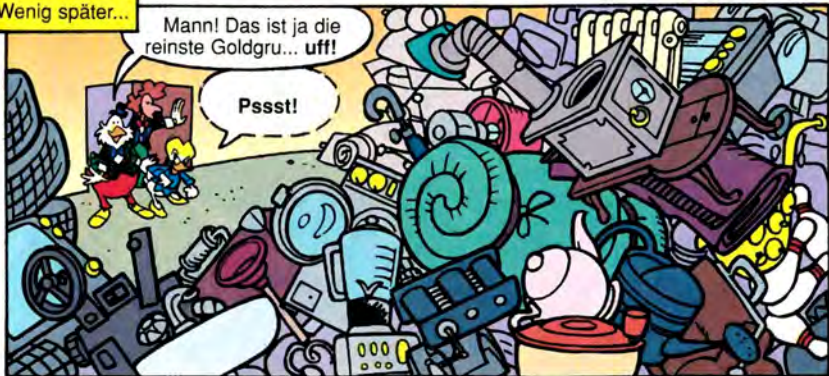
Gaja Arrighini (Story), Giorgio Cavazzano (Zeichnungen)







Wenig später...





Der Nebel hat
sich gelichtet...

Schau dir mal
diese reizende
alte Tasche
an, Kuno!



Wie schön sie
glänzt und...
oh!

BRÖSEL!



So was! Einfach zu
Staub zerfallen!

Das Leder war wohl schon
ziemlich abgenutzt!



Sieh mal hier! Kennst du das? Das ist
„Der Bananenmilchtrinker“ von
Paolo Pinseletto!



Dieses Bild könnte
uns einiges ein-
bringen!

Fantastisch!







Das Muster ist wohl
eher alter Klebstoff...



Ich stelle sie mal
zur Seite!



Ups!



O nein! Ausgerechnet meine
teure Ping-Vase!



Gerade die wollte ich behal-
ten! Buhuu! Wie schrecklich!



Das gute Stück ist nur noch
ein Haufen Scherben!





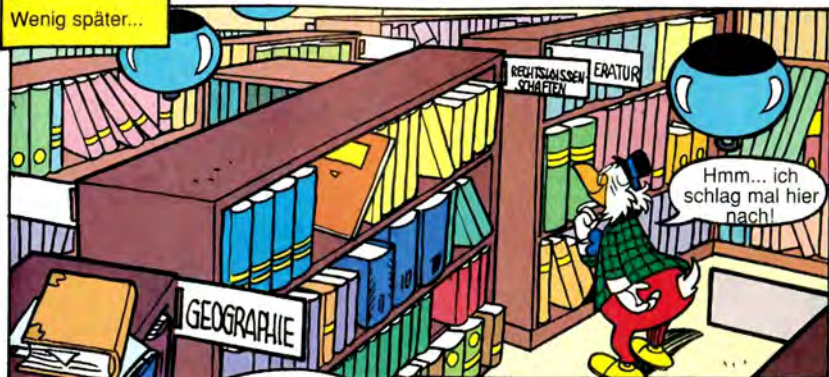


Später...





Wenig später...





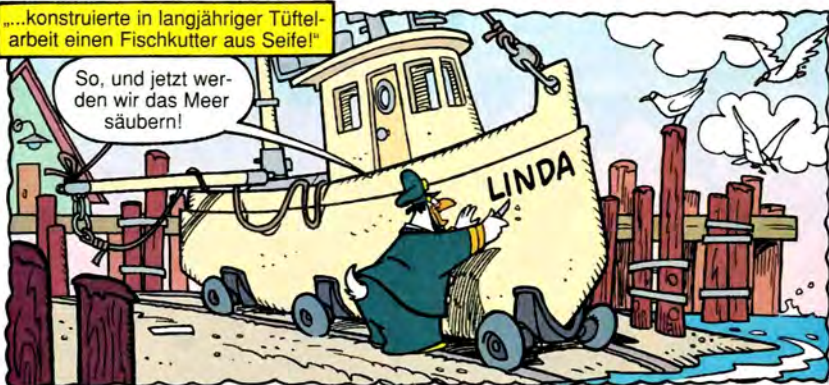
Jedoch...

Seufz! Gar nichts ist passiert... doch, hier!

UNGLAUBLICH!
SCHIFFSINGENIEUR
OLAF REINMANN,
DEM SAUBERES WASSER
SCHON IMMER
BESONDERS AM
HERZEN
LAG...

„...konstruierte in langjähriger Tüftelarbeit einen Fischkutter aus Seife!“

So, und jetzt werden wir das Meer säubern!



„Es blieb ein Traum, der sich nicht weit vor der Küste in Schaum auflöste...“

Huch!



„...und das Meer nachhaltig verunreinigte. Reinmann selbst ging mit seiner Idee unter!“



Am Abend...













Unterdessen, im
Geldspeicher...

Kein Mensch
will mehr mein
Museum für Moderne
Kunst besuchen! Und Sie
können mir nicht sagen,
warum?

Wir benöti-
gen dringend
neue
Objekte!



Was anderes fällt
Ihnen nicht ein?

Nein, nicht
wirklich!



Neue Kunstwerke zie-
hen neue Besucher an!
So ist das nun mal!



Der letzte Ankauf
war „Die Schach-
spielerin“! Vor über
zwanzig Jahren!



Inzwischen sind wir zu
einem Museum für alte
Meister geworden!

Hrmpf!







Es folgen lange und zähe Verhandlungen...



Schließlich...



Einige Tage später...









Die Schönheitskönigin



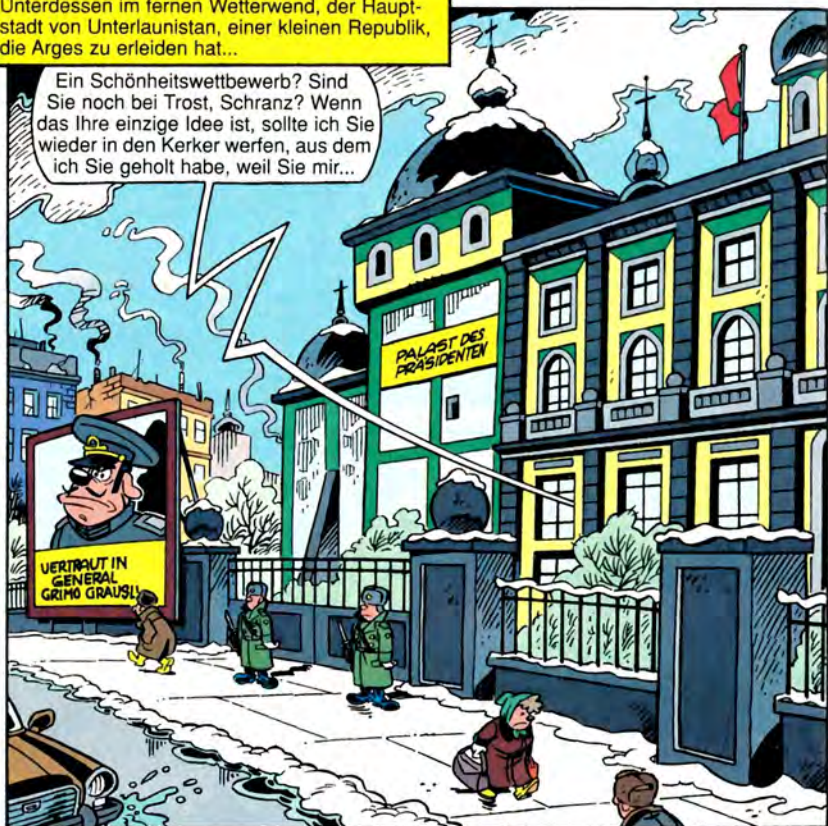
D 99054

Terry Laban (Story), Bancells (Zeichnungen)



Unterdessen im fernen Wetterwend, der Hauptstadt von Unterlaunistan, einer kleinen Republik, die Arges zu erleiden hat...

Ein Schönheitswettbewerb? Sind Sie noch bei Trost, Schranz? Wenn das Ihre einzige Idee ist, sollte ich Sie wieder in den Kerker werfen, aus dem ich Sie geholt habe, weil Sie mir...



...versprochen haben, meinem Land zu weltweiter Anerkennung zu verhelfen!

Eben darum geht es ja! Wenn eine Frau aus Unterlaunistan diesen Wettbewerb gewinnt, ist das immerhin ein gelungener Anfang, meinen Sie nicht auch?

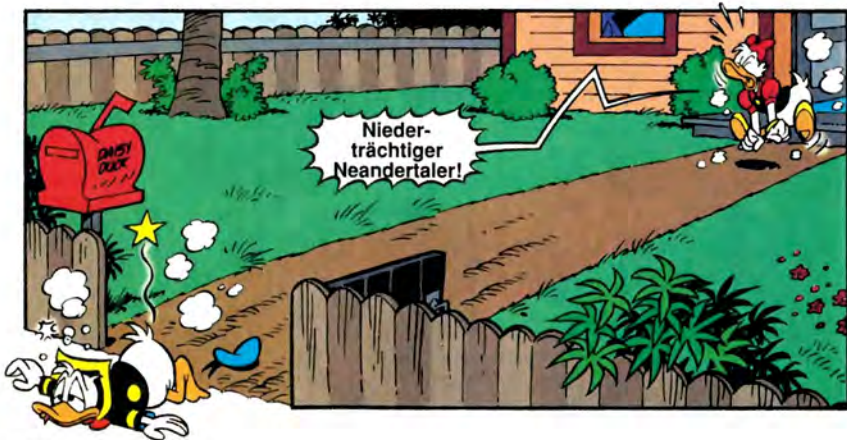




Zur gleichen Zeit, in
Entenhausen...

Ich soll an dieser Miss-Welt-Wahl teilnehmen? Das kannst
du dir abschminken! Bei so etwas mache ich niemals mit!

Aber weshalb
denn nicht?



Schon bald
darauf...

Junge, sehen die aber toll aus!
Das müssen die Frauen sein, die
an der Miss-Wahl teilnehmen!

ROYAL PALAST HOTEL



Und wenn schon!
Wen kümmert's?

Bist du immer
noch sauer auf
Tante Daisy?



Seien wir ehrlich, Brüder! Unsere
Tante sieht zwar gut aus, aber diese ge-
kürten Schönheitsköniginnen sind doch
ganz andere Kaliber, findet ihr nicht?







Etwas
später...



Und so, am
Ende...

Bitte sehr,
Miss Welt!

Was sagen
Sie zu Ihrem
neuen Selbst?

Kreisch!
Das soll ich
sein?









Später, am
Abend...

Hat man da noch Töne? Nach allem, was ich ihm an den Kopf geworfen habe, hat Donald tatsächlich die Stirn, bei dieser dämlichen Veranstaltung mitzumischen!



Kurz
darauf...





Inzwischen,
in Donalds
Haus...

GEBIET DER
REPUBLIK
UNTER-
LAUNISTAN

BEIETEN STRENG
VERBODEN!

Was heißt hier, wir dürfen nicht die Treppe rauf?
Da oben ist doch unser Zimmer!

Das darfst du nicht irgend-
welchen Leuten geben,
ohne uns vorher zu fragen!

Genau! Sind das
etwa die Herren des
Universums, oder
was?

Nun habt euch nicht so!
Grantilla braucht eben viel
Platz und...

...außerdem ist es nur für einen Tag!

Hoffentlich haben die ihrer Bana-
nenrepublik bis dahin nicht bereits
das ganze Haus einverleibt!

Nanu! Wer kann das
jetzt noch sein?

POCH! POCH!

Daisy, du? Komm
doch herein!

Nein! Wo ist die Frau, mit
der du im Fernsehen zu
sehen warst?

We-welche Frau?
Ich kenne keine...

Lüg mich nicht an! Ich
weiß genau, dass sie
hier ist und wer sie ist!



Zur gleichen Zeit, in der oberen Etage von Donalds Haus...







10. ENTENHAUSENER MISS - WELT - WAHL

Und da sind sie, die schönsten Damen der Welt, verehrtes Publikum! Jede von ihnen wäre eine würdige Königin, doch nur eine von ihnen kann die Krone erhalten!





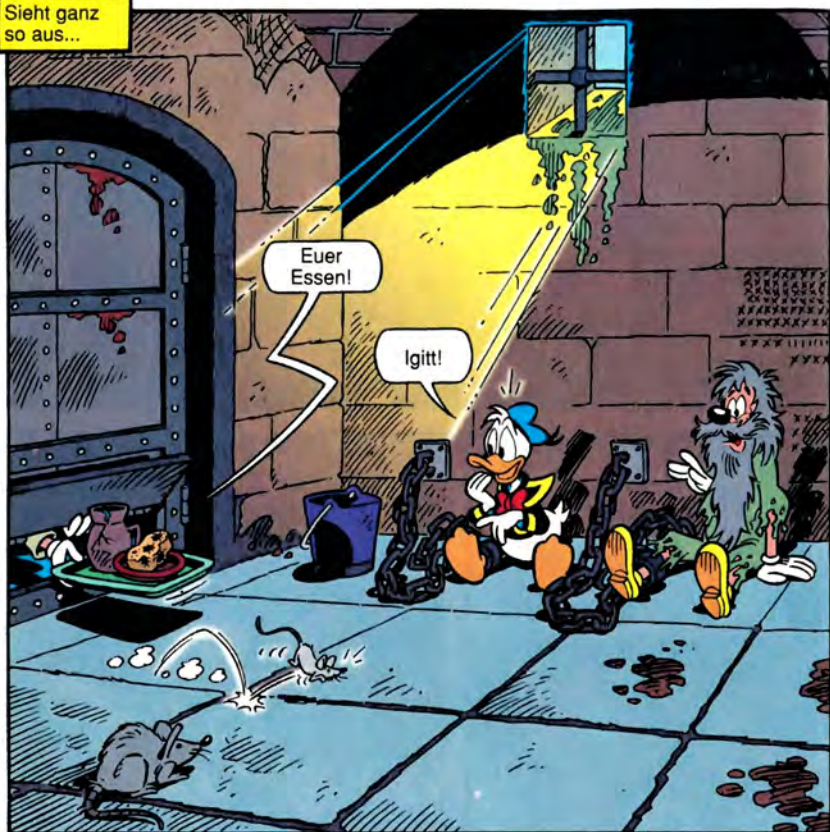








Sieht ganz
so aus...



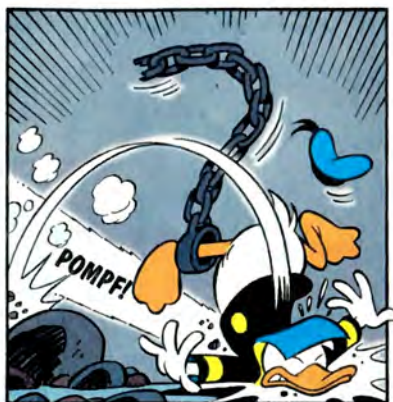


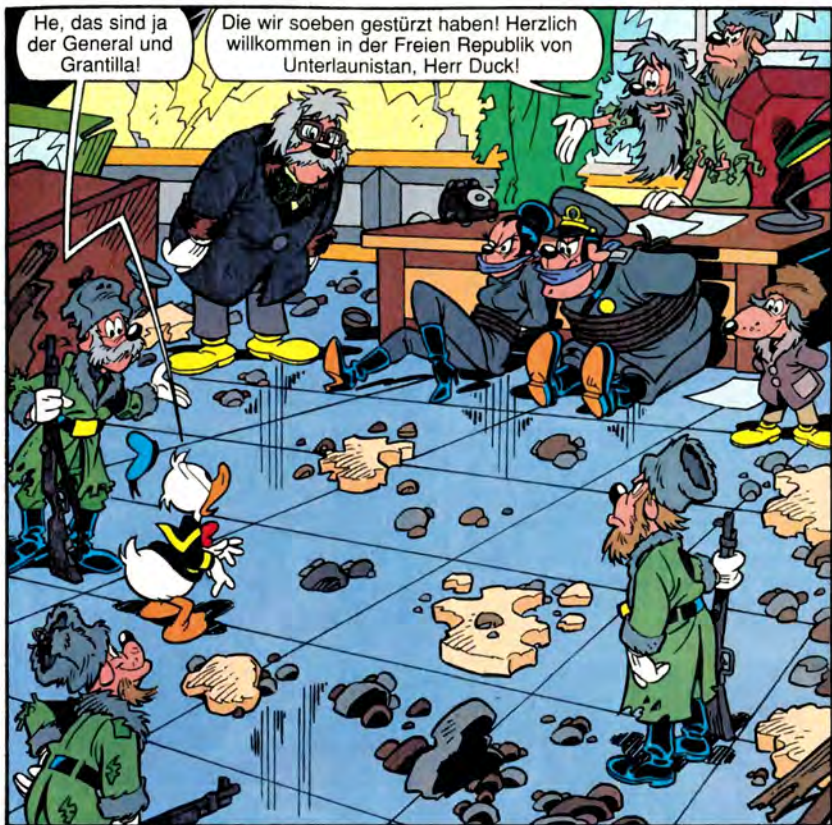
KA-ROMMS!

...11.50 Uhr
haben!

Himmel! Was
ist das?











Einige Tage
später...

Ein Glück, dass Onkel Donald gesund und
munter wieder nach Hause gekommen ist!

Schon, aber irgend-
wie ist er seitdem total
aus dem Häuschen!



Vermutlich liegt es daran, dass er
dazu beigetragen hat, diesen Diktator
zu stürzen!

Na ja, er hat ihn und diese Furie
von Grantilla auf Händen getragen!
Das ist nun wirklich keine Heldentat!



Aber er scheint auch etwas gelernt zu
haben! Jedenfalls kann Daisy ihm jetzt
nicht mehr vorwerfen, er hätte keinen
blassen Schimmer von den modischen
Belangen einer modernen Frau!



Oh! Ist dem so?

Hau ab! Und
zwar sofort!

Aber Daisylein! Du hast es
bitter nötig, dass endlich mal
jemand etwas aus deinem
Haar macht!



Frohes Fest!

Jede Menge Weihnachts-
spaß und Winter-
abenteuer mit
Donald Duck und
seinen Freunden!



**Tolle
Geschenk-
idee!**

**Weihnachtssonderband Nr. 9
ab 23. Oktober im Handel!**



SCHÖNE BESCHERUNG!



Weihnachts-
Comics von Barks,
Rosa, Van Horn
und Co. auf knapp
100 Seiten!

WALT DISNEY'S
Die tollsten Geschichten von
Donald Duck
S P E Z I A L

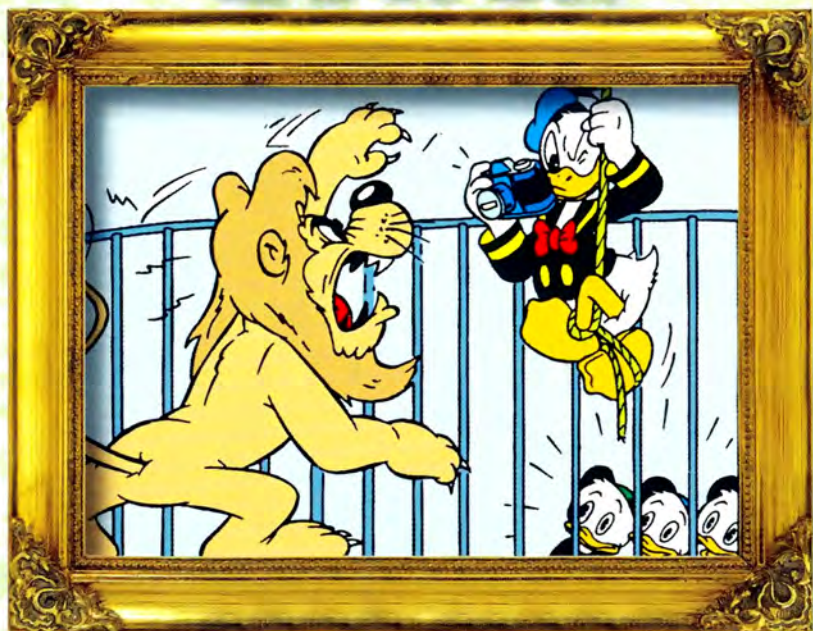


Mickey & Friends.



Best friends.

König der Löwen



© Disney

Colomer
Das Meisterfoto.
Leihgabe aus Sonderheft
198/2003

WALT DISNEY'S

Die tollsten Geschichten von

Donald Duck

In den besten
Sammlungen vertreten.
Jetzt **NEU** im Handel!

Extrastark-plus 8 Seiten Spitzencomics



Auch du kannst jetzt ein super Toy Race gewinnen!

Mach mit bei der Super Toy Club Rallye!
Mehr Infos: www.TOGGO.de



super
**TOY
CLUB**

Mitfiebern:
samstags,
19.15 Uhr

TOGGO

www.TOGGO.de

Deine Welt von **super**

Drehen wir die Zeit um 75 Jahre zurück: Wir schreiben das Jahr 1928, genauer gesagt den 18. November! Dieser Tag gilt als der Geburtstag der wohl berühmtesten Comic-Figur der Welt: Micky Maus! Wer kennt ihn nicht, diesen Alleskönner, diesen Privatdetektiv, diesen Abenteurer mit den markanten schwarzen Ohren? Wir haben Micky zu seinem Ehrentag etwas Besonderes geschenkt! Einen mausstarken Spezialcomic mit einem ebenso weltberühmten Partner an seiner Seite: Donald Duck! Und natürlich reihen sich noch viele Entenhausener in die Schar der Gratulanten ein!

**Alles Gute, Micky -
elf Episoden laden zum Mitfeiern ein!**



D: € 3,95

A: € 4,00



4 195525 903953 1Mm3N2
E, F, I: € 5,20 P: € 5,20 BeNeLux: € 4,50